

FDP Steinbach (Taunus)

FDP STEINBACH SETZT SICH SEIT 2019 FÜR DIE AUSSETZUNG DER U3-KITA-BEITRAGSERHÖHUNG EIN

25.09.2020

Bei den Haushaltsberatungen im Jahr 2019 hat die FDP-Fraktion deutlich gemacht, dass die vorgesehene dritte Beitragserhöhung für die U3-Kita im Jahr 2020, und die vierte im Jahr 2021 ausgesetzt werden sollten.

Bereits bei den beschlossenen Gebührenerhöhungen im Jahr 2018 hatte die FDP-Fraktion sich dafür eingesetzt, dass die Erhöhung von insgesamt €200 für einen U3-Platz Vollzeitplatz gestaffelt wird, damit den Eltern nicht innerhalb eines Jahres diese Erhöhung zugemutet werden musste.

„In meiner Haushaltsrede im Dezember 2018 habe ich ganz klar gesagt, dass, wenn es die Haushaltslage zulässt, wir von der FDP Steinbach alles daran setzen werden, die Erhöhung der KiTa Gebühren auszusetzen. Auch in meinem Bürgermeisterwahlkampf habe ich immer wieder betont, wie wichtig es mir ist diese Erhöhung nicht umzusetzen! Unser Ziel ist und bleibt, dass die Gebührenerhöhung auch zukünftig ausgesetzt werden kann!“, so Astrid Gemke, Fraktionsvorsitzende der FDP Steinbach.

Für Eltern waren die letzten Monate eine sehr schwierige und herausfordernde Zeit, wo sie hohe Belastungen auf sich nehmen mussten, oftmals mit Homeoffice und der parallelen Betreuung der Kinder zu Hause. Für viele Eltern kommt noch hinzu, dass sie seit Monaten in Kurzarbeit sind. Und es ist nicht abzusehen, wie lange diese Situation anhält. Aus diesem Grunde ist es den Eltern nicht zuzumuten, dass sie auch noch mit U3-Kita-Beitragserhöhungen belastet werden sollten.

„Wir betonen seit 2019, dass wir die dritte und vierte Stufe der U3-Beitragserhöhung aussetzen wollen, wenn es die Haushaltssituation der Stadt Steinbach zulässt. Auch

haben wir uns für eine Staffelung der Gebührenerhöhung eingesetzt“, so Simone Horn, Stadtverordnete der FDP Steinbach und Mitglied im Sozialausschuss.



Astrid Gemke und Simone Horn setzen sich für die Aussetzung der U3-Kita-Beitragserhöhung ein